

**Flexibler Holzfaser-Randdämmstreifen für die Schallentkopplung**

- Sehr gute Schallentkopplung
- Formstabil und flexibel
- Schnelle Verlegung, einfach zu schneiden
- Lieferung gerollt in handlicher, baustellengerechter Verpackung
- Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft – PEFC zertifiziert

Einsatzbereich

- Randdämmstreifen bei schwimmend verlegtem Estrich, als Entkopplungsstreifen zu aufgehenden Bauteilen oder als Trennwandstreifen im Trockenbau

Technische Daten

Brandverhalten (RTF) nach DIN EN 13501-1	E
Dauerhafter Temperaturbereich	≤100 °C
Rohdichte	~ 60 kg/m ³
Druckfestigkeit	≥ 8 kPa
Einsatzstoffe	Holzfasern, Polyolefinfasern, Ammoniumsulfat

Lieferformen**Lieferung in handlichen Rollen**

Dicke [mm]	Kante	Länge [mm]	Breite [mm]	Anzahl/Pal. [St.]	Anzahl/Pak. [St.]	Fläche/Pal. Brutto [m ²]
10	stumpf	10000	50	48	6	144,000

Gewicht und Verpackung**Lieferung in handlichen Rollen**

Dicke [mm]	Kante	Länge [mm]	Breite [mm]	Gew./m ² [kg]	Verp./Pak. Papier/Kart. (ca.) [kg]
10	stumpf	10000	50	0,60	0,70

STEICO*soundstrip*

Randdämmstreifen aus Holzfaser

Hinweise

Lagerung

- Verpackung erst bei trockenem Umgebungsklima entfernen
- Trocken und vor UV-Strahlung geschützt lagern

Entsorgung

Verschnittreste:

- Altholzkategorie gemäß AltholzV (Verschnitt, Abschnitte, Späne von Holzwerkstoffen): A II („Deutschland“)
- Abfallschlüssel gemäß AVV: 03 01 05

Rückbau:

- Altholzkategorie gemäß AltholzV (Holzwerkstoffe): A II („Deutschland“)
- Abfallschlüssel gemäß AVV: 17 02 01

Bearbeitung

- Der Zuschnitt kann mit einer stabilen Schere, einem Dämmstoff- oder Cuttermesser erfolgen

Arbeitsschutz und Sicherheit

- Es gelten die üblichen Sicherheitsvorschriften für die Bearbeitung von Holzwerkstoffen der jeweiligen Länder. (siehe BGI 739-1 der BG Holz und Metall „Deutschland“)

Baufeuchte

- Der STEICO*soundstrip* ist vor Feuchtigkeit zu schützen (z.B. beim Eintrag von Nassestrich)
- Baufeuchte, welche durch z.B. frischen Estrich, Putz oder Anstriche entsteht, ist generell durch Lüften abzuführen.
- Im Gebäudeinneren ist für trockene Luft während der Bauphase zu sorgen.

Verarbeitung

- Der STEICO*soundstrip* wird mit Montagekleber oder Klammern an der Wand fixiert
- Den überstehenden Randdämmstreifen erst nach der Verlegung des Bodenbelags abschneiden
- Beim Einbringen von Nassestrich: Trennfolie bis zur Oberkante des Randdämmstreifens aufschlagen als Schutz vor Durchfeuchtung.
- Bei Bedarf zwei Randdämmstreifen übereinander anordnen

Zertifikate und Qualitätsmanagement



STEICO*soundstrip*

Randdämmstreifen aus Holzfaser

☰ Legende

Weitere Abkürzungen:

Pal. Palette	DEU Deutschland
Gew. Gewicht	AUT Österreich
Verp. Verpackung	CHE Schweiz
N+F Nut und Feder	
Pak. Paket	
St. Stück	
VE. Verpackungseinheit	
equ. equivalent	
Max. maximal	

Disclaimer

Verantwortlich für den Inhalt

STEICO SE
Otto-Lilienthal-Ring 30
85622 Feldkirchen
Web www.steico.com
Mail info@steico.com

Angepasst auf das Produkt von ArgillaTherm System:

ArgillaTherm GmbH
Wagenstieg 9
37077 Göttingen
Web: www.argillatherm.de
Mail: info@argillatherm.de

Version: 3

Datum: 2026-03-02

Datum: 2026-05-01

Haftungsinformationen

Die Inhalte dieses Dokuments wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Anwendbare Vorschriften können sich jedoch entwickeln. STEICO übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der bereitgestellten Inhalte. Anwendungen können in Details voneinander abweichen. Prüfen Sie immer die Eignung unserer Produkte für den konkreten Anwendungszweck.

Regionale Gültigkeit: DEU, AUT, CHE

Die aktuell gültige Fassung finden Sie unter: http://www.steico.com/tds_steicosoundstrip_deu-aut-che_de